

**2. April** Eröffnung der Ausstellung „Die Reichskanzler der Weimarer Republik. Zwölf Lebensläufe in Bildern“ in der Gedenkstätte Tivoli in Gotha durch Bernd Braun (Präsentation bis Ende Juli 2019)

**4. April** Vortrag Walter Mühlhausen „Die SPD von der Oppositions- zur Regierungspartei 1918“ auf der Tagung „1918 – Das Ende des Bismarck-Reiches“ der Otto-von-Bismarck-Stiftung und der Historischen Kommission bei der Akademie der Wissenschaften in München

**9. April** Vortrag Walter Mühlhausen „Experiment Weimar – Die erste deutsche Demokratie“ im Karl-Marx-Haus in Trier

**13. April** Vortrag Bernd Braun „Karl Liebknecht, die Sozialdemokratie und der Völkermord an den Armeniern“ auf der Tagung „Zwischen Leugnung und Anerkennung“ der Rosa-Luxemburg-Stiftung in Berlin

**7. Mai** Vortrag Walter Mühlhausen „Landesverräter und/oder Arbeiterverräter: Friedrich Ebert und die Grundsteinlegung der Republik in der Revolution 1918/19“ im Evangelischen Bildungszentrum Hospitalhof in Stuttgart

**14. Mai** Vortrag Michael Braun „Die Gründung der Bundesrepublik und die Einflüsse von Weimar“ bei der Volkshochschule Friedrichshafen

**23. Mai** Eröffnung der Ausstellung „Darüber lacht die Republik – Friedrich Ebert und ‚seine‘ Reichskanzler in der Karikatur“ im Erich Maria Remarque-Friedenszentrum Osnabrück durch Michael Braun (Präsentation bis 8. September)

**3. Juli** Podiumsdiskussion „Internationale Dimensionen der Revolution“ in der Universität Heidelberg, in Kooperation mit dem dortigen Historischen Seminar

## Das Friedrich-Ebert-Haus in Heidelberg: Erlebnis- und Erinnerungsort

Der in Heidelberg geborene Schneidersohn Friedrich Ebert war das erste demokratische Staatsoberhaupt der deutschen Geschichte. Rund um seine Geburtswohnung im Herzen der Altstadt vermittelt das Friedrich-Ebert-Haus als Ort der demokratischen Erinnerungskultur die Geschichte seiner Zeit.

Die Dauerausstellung „Vom Arbeiterführer zum Reichspräsidenten – Friedrich Ebert (1871–1925)“ zeichnet den Weg des Sattlergesellen an die Spitze der Republik nach und präsentiert die wechselvolle Geschichte vom Kaiserreich zur 1918/19 begründeten Weimarer Republik. Kommen Sie mit auf eine Zeitreise, erleben Sie Geschichte am authentischen Ort.

Sonderausstellungen und zahlreiche Veranstaltungen in Verbindung mit einem breiten museumspädagogischen Angebot laden zur Auseinandersetzung mit der deutschen Demokratieggeschichte ein.



## Öffnungszeiten Museum

### April bis Oktober:

Di. bis Fr.: 9 – 18 Uhr  
Sa. und So.: 10 – 18 Uhr

### November bis März:

Di. bis Fr.: 9 – 17 Uhr  
Sa. und So.: 10 – 17 Uhr



## Programm: Stand Mitte Dezember 2018

Änderungen bzw. Ergänzungen des Programms entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse und dem Internet unter [www.ebert-gedenkstaette.de](http://www.ebert-gedenkstaette.de).

Der Eintritt zu den Veranstaltungen im Friedrich-Ebert-Haus ist in der Regel frei. Das Haus ist barrierefrei. Kostenlose Führungen für Gruppen nach Vereinbarung; Audioguide in Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch.

## Die Stiftung

Die vom Deutschen Bundestag 1986 zu Ehren des ersten Reichspräsidenten Friedrich Ebert (1871–1925) errichtete bundesunmittelbare Stiftung öffentlichen Rechts hat die Aufgabe, „das Andenken an den ersten deutschen Reichspräsidenten Friedrich Ebert zu wahren und einen Beitrag zum Verständnis der deutschen Geschichte seiner Zeit zu leisten“.

Verantwortlich: Prof. Dr. Walter Mühlhausen  
Geschäftsführer und Vorstandsmitglied

### Stiftung

#### Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

Verwaltung: Untere Straße 27 · 69117 Heidelberg

Museum: Pfaffengasse 1

Tel. 06221 9107-0

[friedrich@ebert-gedenkstaette.de](mailto:friedrich@ebert-gedenkstaette.de)

[www.ebert-gedenkstaette.de](http://www.ebert-gedenkstaette.de)



## PROGRAMM I/2019

Januar bis Juli

Stiftung Reichspräsident-  
Friedrich-Ebert-Gedenkstätte  
Heidelberg

## Zuhause

- 13. Januar** 14:30 Uhr Themenführung „Die Wahl zur Nationalversammlung am 19. Januar 1919“
- 21. Januar** 19:00 Uhr Neujahrsempfang mit Johannes Kahrs (MdB)
- 10. Februar** 14:30 Uhr Themenführung „Zum Geburtstag Friedrich Eberts – sein Leben in Heidelberg“
- 17. Februar** 11:00 Uhr Friedrich-Ebert-Fest „100 Jahre Wahl zum Reichspräsidenten“
- 21. Februar** 19:00 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818–1919“, eine Ausstellung des Landesarchivs Baden-Württemberg und des Generallandesarchivs Karlsruhe (Präsentation bis 21. April)
- 24. Februar** 14:30 Uhr Themenführung „Die Wahl Friedrich Eberts zum Reichspräsidenten. Die mühsamen Schritte in die Demokratie“
- 28. Februar** 19:00 Uhr 11. Friedrich-Ebert-Gedächtnis-Vortrag mit Festrede von Ministerpräsident a. D. Kurt Beck, Vorstandsvorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung; zuvor 16 Uhr Kranzniederlegung am Grab von Friedrich Ebert auf dem Bergfriedhof
- 8. März** 16:30 Uhr Themenführung zum Internationalen Frauentag „100 Jahre Frauenrechte“
- 8. März** 18:00 Uhr Internationaler Frauentag mit Festrede von Bundestagsvizepräsidentin Petra Pau, in Zusammenarbeit mit dem DGB Kreisverband Heidelberg Rhein-Neckar
- 10. März** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818–1919“
- 24. März** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818–1919“

- 14. April** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818–1919“
- 21. April** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Ausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818–1919“ und Finissage der Ausstellung  
*Ostersonntag*
- 28. April** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung
- 1. Mai** 14:30 Uhr Themenführung „Heraus zum 1. Mai!“
- 9. Mai** 19:00 Uhr Vortrag Isabelle Guinaudeau (Bordeaux) „EU versus Demokratie? Wie die europäische Integration die Demokratie verändert“, in Kooperation mit dem Deutsch-Französischen Kulturkreis e. V.
- 12. Mai** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung
- 15. Mai** 19:00 Uhr Filmvorführung und Diskussion „Kaisersturz – Chancen und Grenzen eines Dokudramas“, in Kooperation mit dem Historischen Seminar der Universität Heidelberg
- 19. Mai** 11:00 Uhr Internationaler Museumstag: „Museen – Zukunft lebendiger Traditionen“
- 26. Mai** 14:30 Uhr Öffentliche Führung durch die Dauerausstellung
- 6. Juni** 19:30 Uhr Liederabend zu Joachim Ringelnatz und Erich Kästner von und mit Johannes Göbel und Martin Mock
- 10. Juni** 14:30 Uhr Themenführung „70 Jahre Grundgesetz im Lichte der deutschen Verfassungsgeschichte 1871–1919“  
*Pfingstmontag*
- 23. Juni** 14:30 Uhr Themenführung „Der Weg in den Ersten Weltkrieg“
- 27. Juni** 21:00 Uhr Stummfilm im Hof: „Sumurun“ (1920) in einer restaurierten Fassung, mit Musik

- 6. Juli** 16:00 Uhr Sommerfest im Hof „30 Jahre Friedrich-Ebert-Haus“
- 14. Juli** 14:30 Uhr Themenführung „Die deutsche Sozialdemokratie am Vorabend des Ersten Weltkrieges“
- 28. Juli** 14:30 Uhr Themenführung „Die Julikrise 1914“
- Auswärts**
- 18. Januar** Vortrag Walter Mühlhausen „Arbeiterverräter? Landesverräter? Demokratiegründer? – Friedrich Ebert und die Revolution 1918/19“ beim Historischen Verein Worms
- 25. Januar** Eröffnung der Ausstellung „Darüber lacht die Republik – Friedrich Ebert und ‚seine‘ Reichskanzler in der Karikatur“ bei der „Stiftung Demokratie Saarland“ in Saarbrücken durch Michael Braun (Präsentation bis 29. März)
- 29. Januar** Eröffnung der Ausstellung „Die Reichskanzler der Weimarer Republik. Zwölf Lebensläufe in Bildern“ im Landtag von Thüringen in Erfurt durch Bernd Braun (Präsentation bis 2. März)
- 2. Februar** Vortrag Walter Mühlhausen „Friedrich Ebert und die Demokratie von Weimar“ in der „Woche der Demokratie“ im Nationaltheater von Weimar
- 3. Februar** Podiumsdiskussion „Berlin ist nicht Weimar“ mit Walter Mühlhausen in der „Woche der Demokratie“ im Nationaltheater von Weimar

- 30. Januar** Vortrag Mark Jones (Dublin) „Hundert Jahre Novemberrevolution“ in der Universität Heidelberg, in Kooperation mit dem dortigen Historischen Seminar
- 11. Februar** Festveranstaltung des Bundespräsidenten im Schloss Bellevue in Berlin aus Anlass des 100. Jahrestages der Wahl Friedrich Eberts zum Reichspräsidenten unter Mitwirkung unserer Stiftung
- 11.–13. Februar** Wissenschaftliche Tagung der Stiftung „Verfassungskultur in der Weimarer Republik“ in Berlin
- 19. Februar** Vortrag Walter Mühlhausen „Friedrich Ebert als Arbeiterführer und Reichspräsident“ auf einer Festveranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung in Berlin zum 100. Jahrestag der Wahl Friedrich Eberts zum Reichspräsidenten
- 14. März** Vortrag Bernd Braun „1929 – Das letzte ‚Normaljahr‘ der Weimarer Republik?“ im Stadtmuseum in Münsingen
- 19. März** Vortrag Walter Mühlhausen „Revolution und Republikgründung 1918/19 in Hessen und im Deutschen Reich“ in Gelnhausen
- 20. März** Vortrag Michael Braun „Die europäische Friedensordnung nach dem Ersten Weltkrieg: Vorgeschichte, Ziele, Folgen“ im Rahmen des Ringthemas „Krieg und Frieden rund um den Bodensee“ bei der Volkshochschule Kreuzlingen (CH)
- 21. März** Vortrag Walter Mühlhausen „Ein Neuanfang? Friedrich Ebert und die Gründung der Weimarer Republik (1918–1925)“ bei der Museumsgesellschaft Bad Dürkheim
- 28. März** Vortrag Walter Mühlhausen „Experiment Weimar – Gründung und Scheitern der ersten deutschen Demokratie 1918/19–1933“ im Bonifatius-Haus, Haus der Weiterbildung der Diözese Fulda in Fulda